

Situation des Arbeitsmarktes und der Aktivitäten des Jobcenters Arbeitplus Bielefeld

Statistikzahlen und Controllingergebnisse nach § 48 a

*Bericht für den Sozial- und
Gesundheitsausschuss am 11. März 2014*

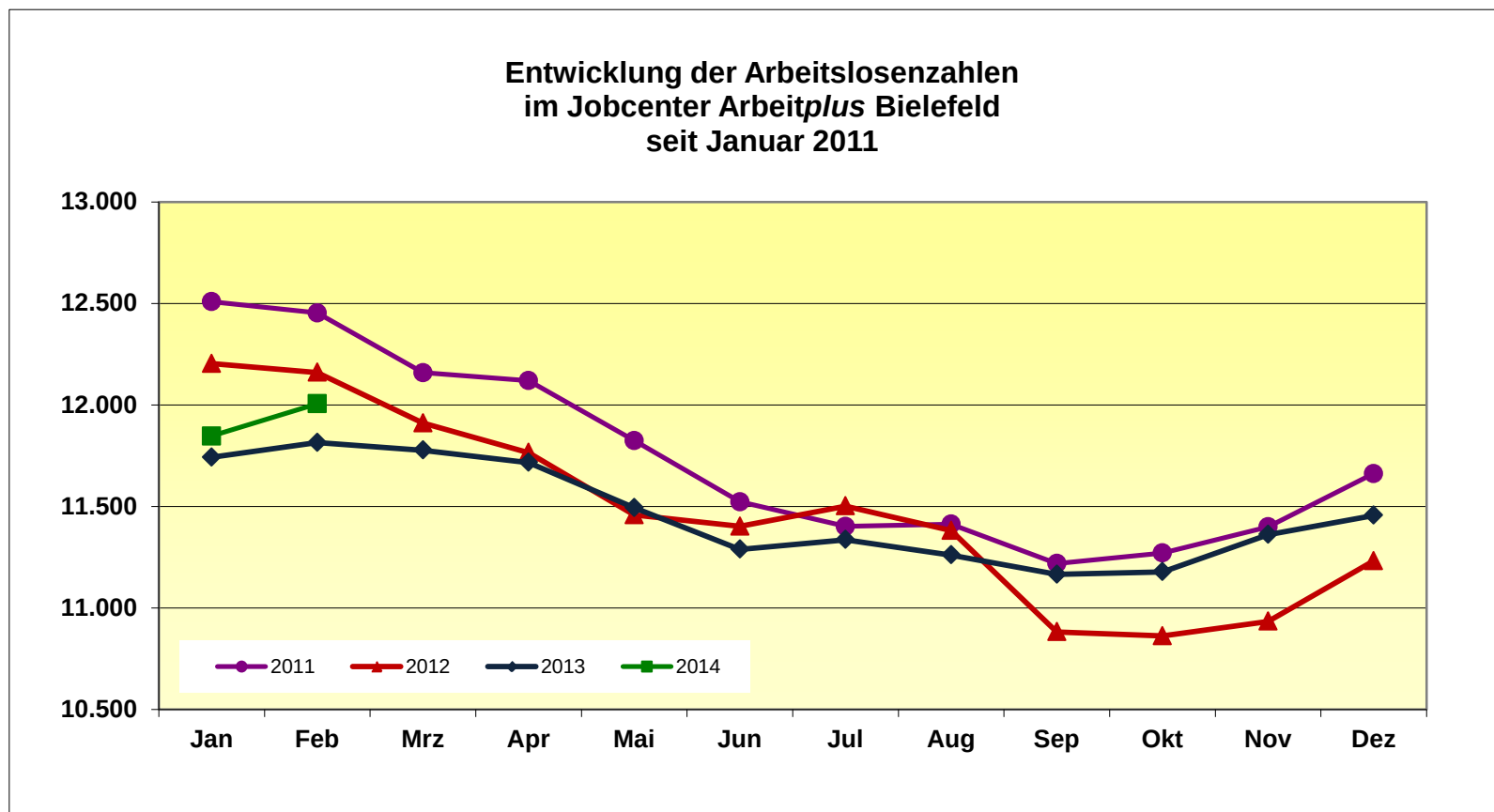


Arbeitslosenzahlen nach Rechtskreisen
Februar 2014

Arbeitslosigkeit	Insgesamt	SGB III	SGB II
Arbeitslose Bestand	16.523	4.517	12.006
Anteile nach Rechtskreisen in %	100	27,3	72,7
Arbeitslosenquote / alle zivilen Erwerbspersonen	10,0	2,7	7,3
Veränderungen gegenüber dem Vormonat			
Arbeitslose Bestand	+229	+70	+159

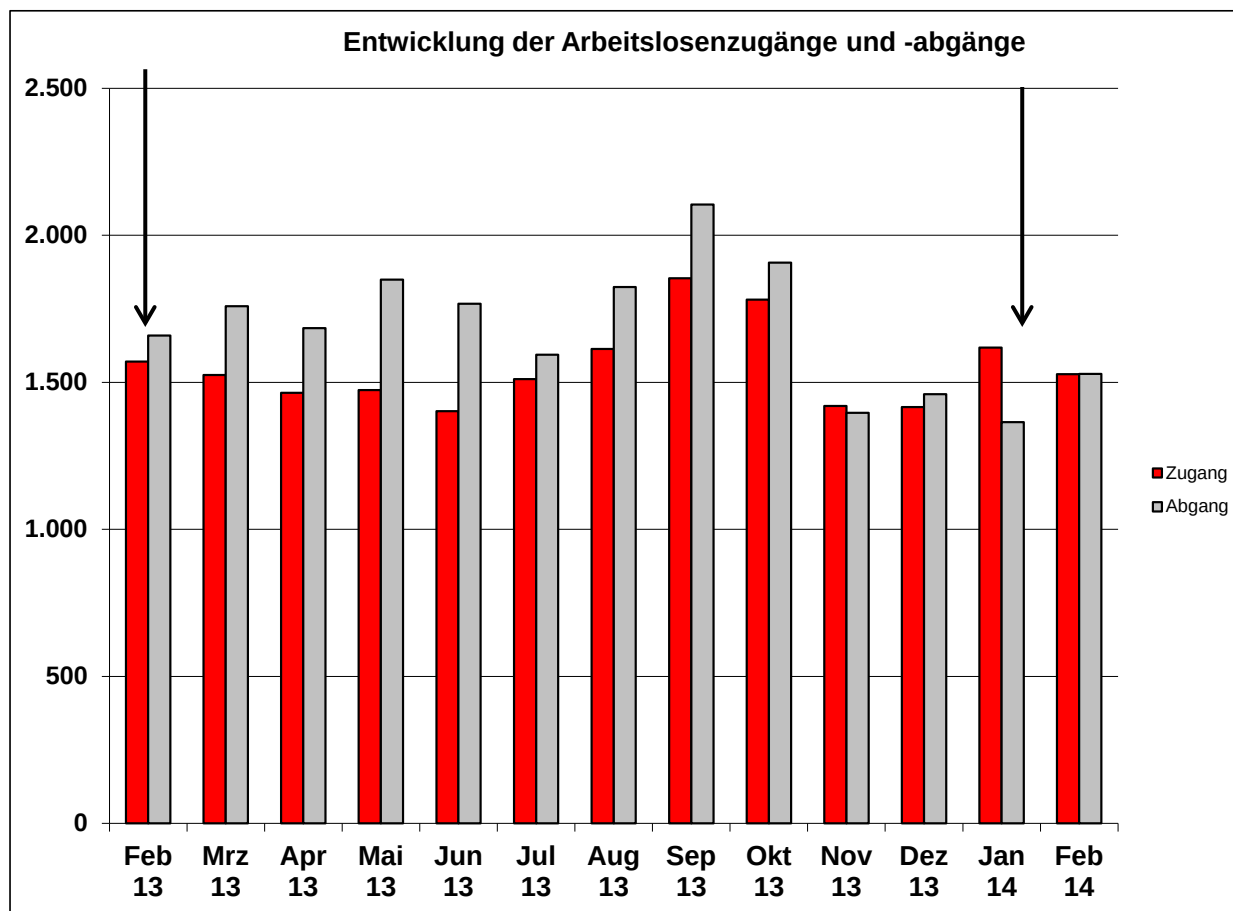
Die Arbeitslosigkeit in der Stadt Bielefeld ist saisonüblich angestiegen.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Jobcenter Arbeitplus Bielefeld seit Januar 2011



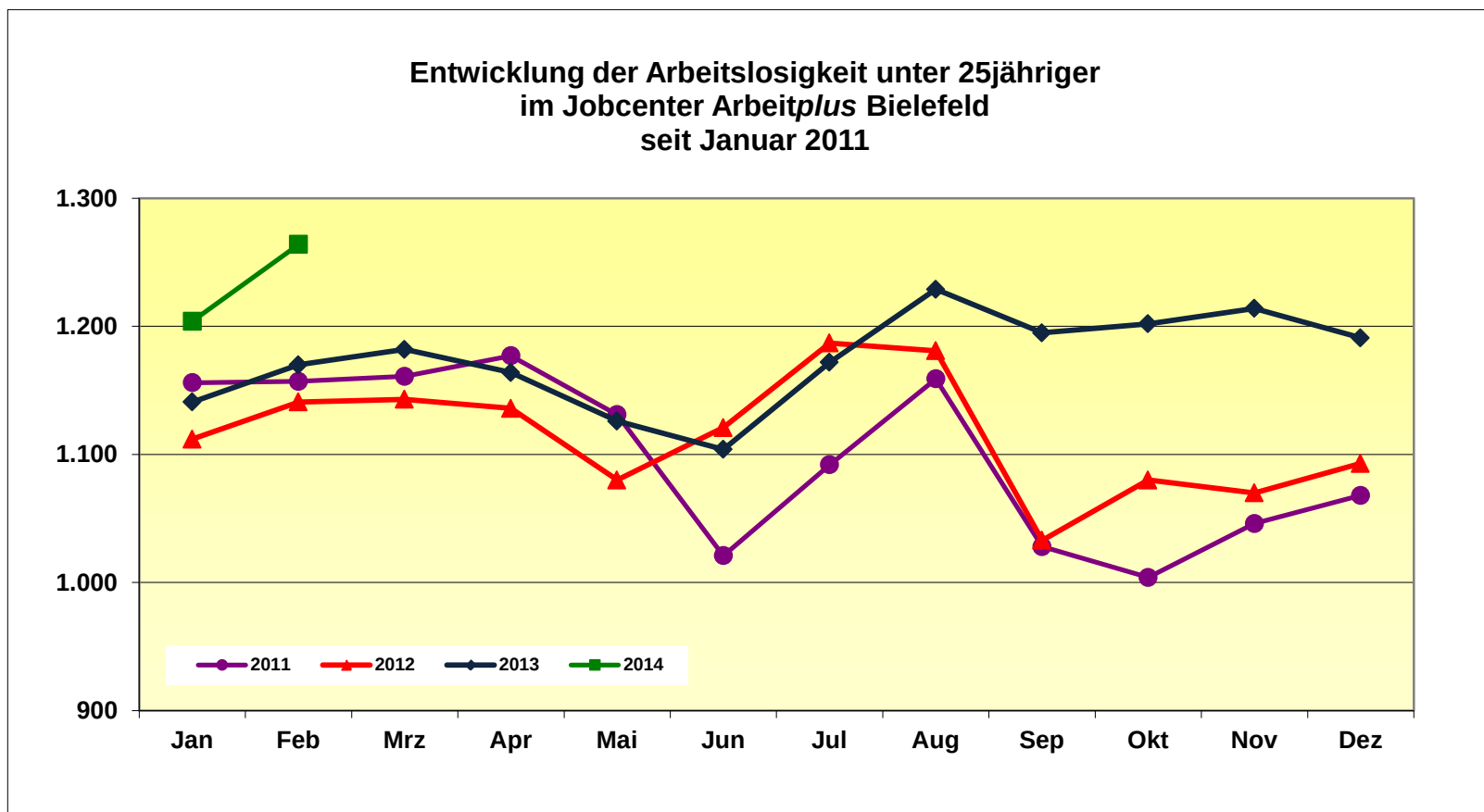
Die Zahl der Arbeitslosen beträgt im Februar 2014 im Rechtskreis SGB II 12.006. Die Arbeitslosigkeit ist im Vergleich zum Vormonat und Vorjahresmonat gestiegen. Sie liegt aber unter den Werten der Jahre 2012 und 2011.

Entwicklung der Arbeitslosenzugänge und -abgänge



- Die Abgänge und Zugänge sind im Februar 2014 nahezu gleich.
- 1.528 Zugänge stehen 1.529 Abgängen gegenüber.
- Im Vergleich zum Vorjahr ist der Rückgang bei den Abgängen (-7,8%) stärker als bei den Zugängen (-2,7%) ausgefallen.

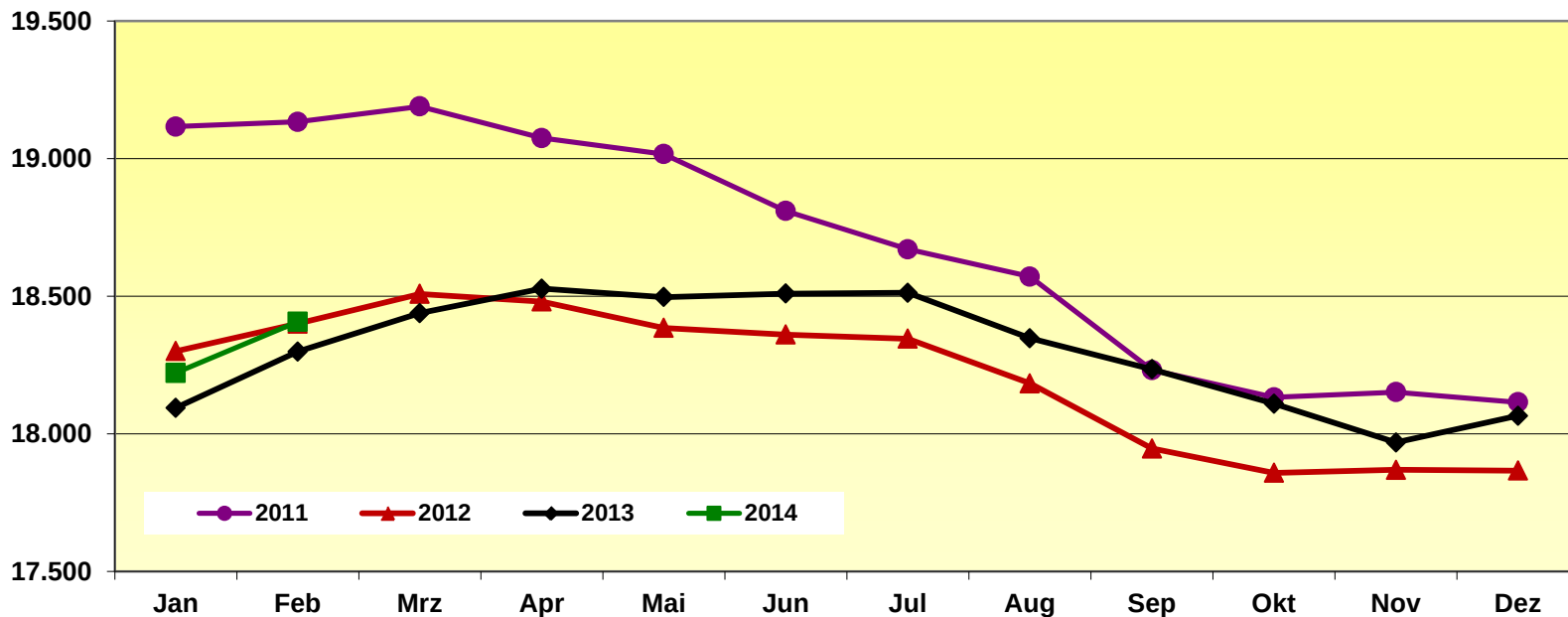
Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Jobcenter Arbeitplus Bielefeld - U25 -



Die Arbeitslosigkeit unter 25jähriger weist wie die Gesamtarbeitslosigkeit einen Anstieg aus. Im Vergleich zur Gesamtarbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II liegt die Arbeitslosigkeit unter 25jähriger über dem Niveau der vergangenen Jahre.

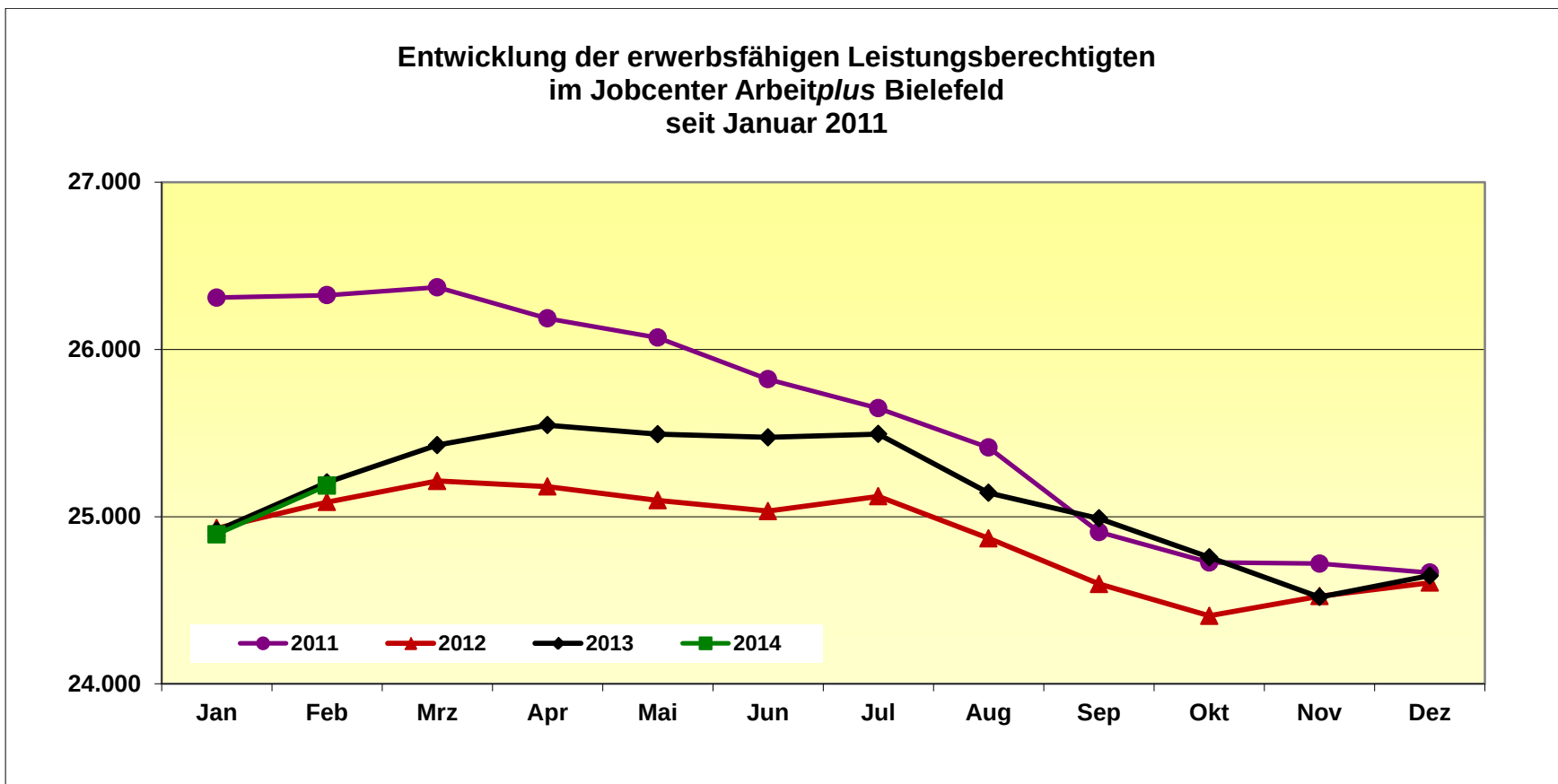
Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften im Jobcenter Arbeitplus Bielefeld

Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften
im Jobcenter Arbeitplus Bielefeld
seit Januar 2011



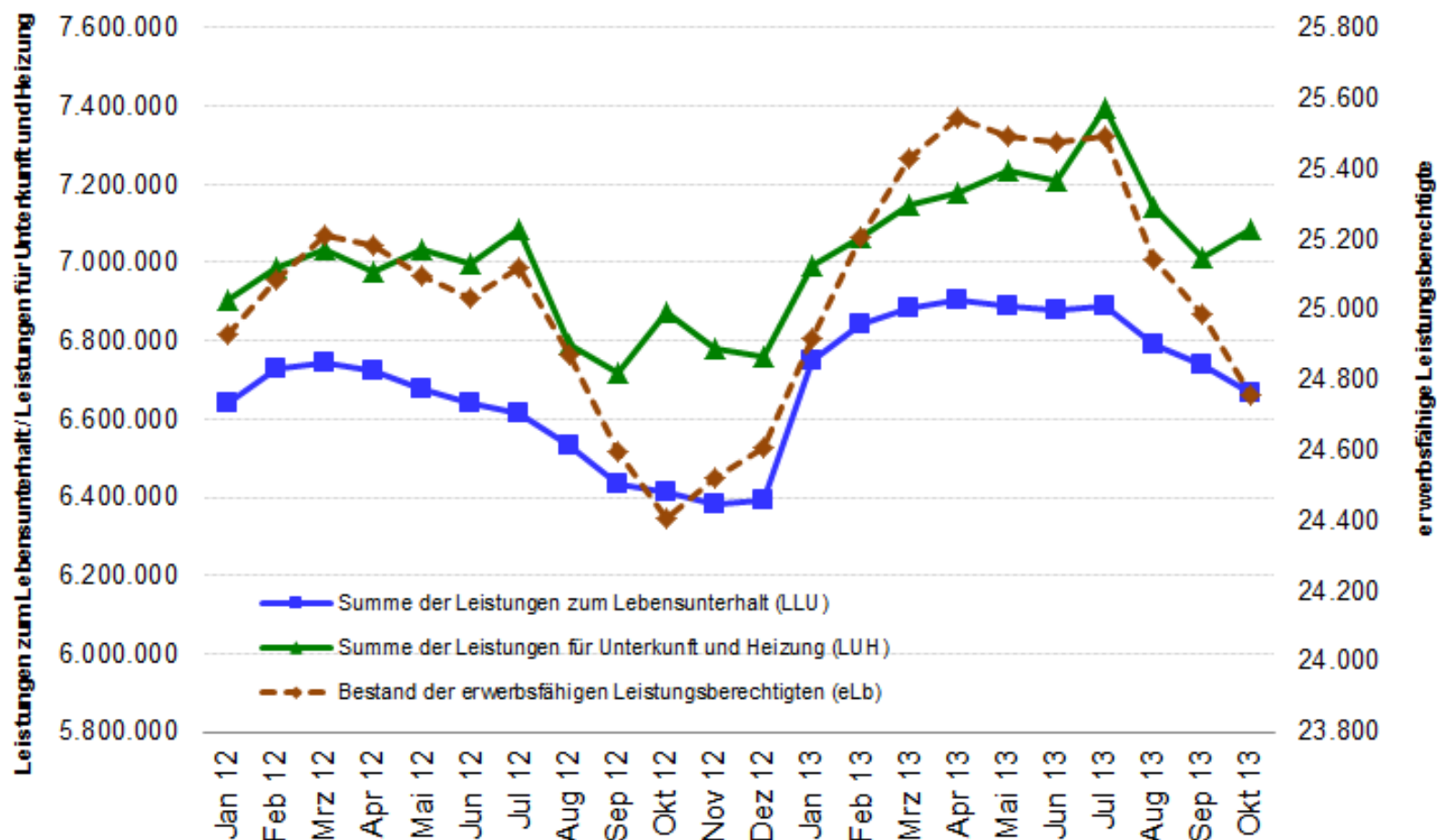
Die Anzahl an Bedarfsgemeinschaften beträgt 18.408 im Februar 2014. Das Vorjahresniveau wird überschritten. Die Entwicklung liegt auf dem Niveau des Jahres 2012.

Entwicklung der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Jobcenter Arbeitplus Bielefeld



Die Anzahl an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten bewegt sich auf dem Niveau des Jahres 2013 und überschreitet den Wert des Jahres 2012.

Entwicklungen seit Januar 2012:
Leistungen zum Lebensunterhalt /für Unterkunft und Heizung,
Bestand der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten



Gesamtüberblick Bundesziele Berichtsmonat Dezember 2013

Kennzahl		Prognosewert		Ist	Prognosewert-Ist in %												Ist-Ist VJ in %		
		Dez	Dez		J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D		aktuell	Prognose JEW
Zielindikator - Qualitatives Monitoring																			
2_K100	Summe der LLU in Mio. €	JFW	81,043	81,043	81,086												0,1	0,1	3,2

			Soll-Ist in %												Ist-Ist VJ					
			Ziel	Soll	Ist	Soll-Ist in %												aktuell	Prognose JEW	in %
Zielindikatoren - Zielvereinbarung																				
2_K200	Integrationsquote in %	JFW	26,1	26,1	22,6													-13,4	-11,7 	-14,3
2_K300	Bestand Langzeitleistungsbezieher	JDW	16.578	16.578	16.616													0,2	0,6 	-1,8

Qualitätskennzahlen

2_Q100	Index aus Kundenzufriedenheit in Noten ^{*1}	GJW			2,37															-5,8
2_Q200	Index aus Prozessqualität in %	JFW	100,0	100,0	101,9													1,9		2,1

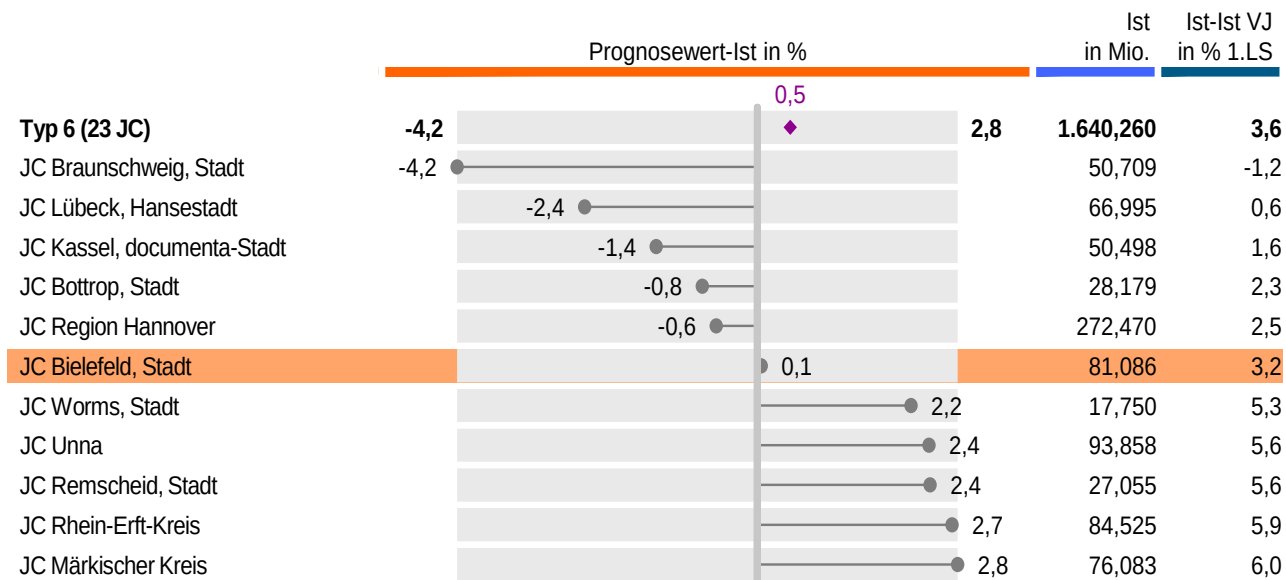
Ambition der Planung

Ambition der Planung			Referenz-	vereinbarter
			wert	Zielwert
			in %	in %
2_K200	Integrationsquote in %	JFW	0,0	-1,0
2_K300	Bestand Langzeitleistungsbezieher	JDW	-2,5	-2,0

Bundesziel Summe Leistungen zum Lebensunterhalt Veränderung zum Vorjahr / Abweichung zum Prognosewert Berichtsmonat Dezember 2013

2_K100 Summe der LLU in €

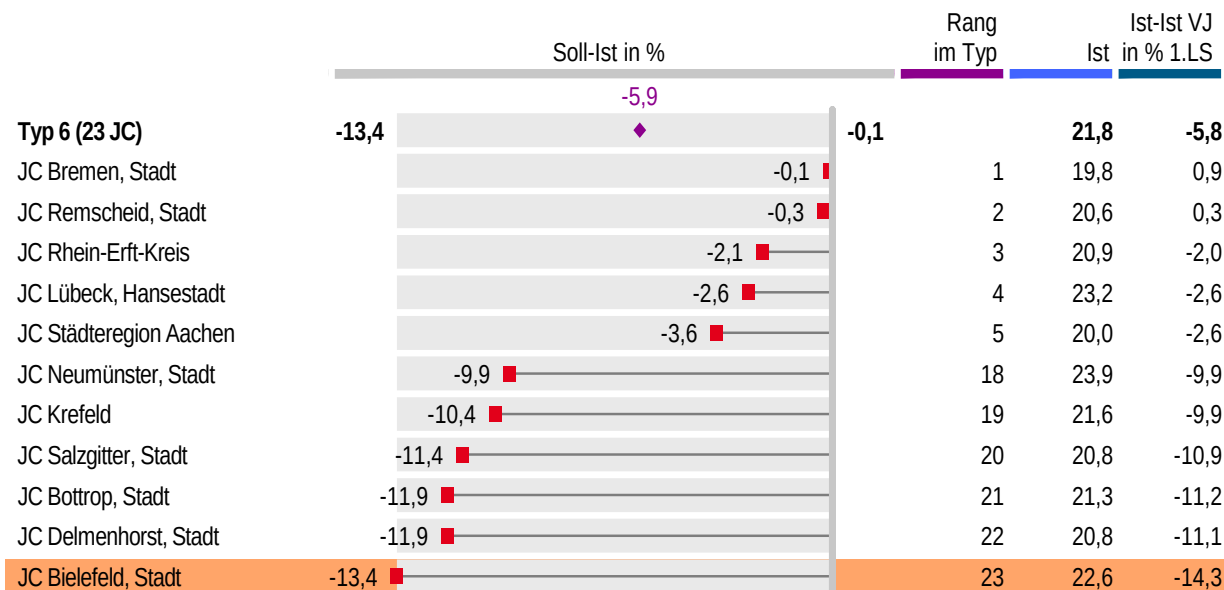
Jahresfortschrittswerte Jan..Dez 2013



- Der Prognosewert 2013 für den Zielindikator „Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt“ betrug 81.043T€.
- Die Abweichung zum Prognosewert betrug +0,1% und war damit negativ.
- Spannbreite der Soll-Ist-Abweichung im SGB II Typ 6: -4,2% bis +2,8%.

Bundesziel Integrationsquote Soll-Ist-Abweichung / Veränderung zum Vorjahr Berichtsmonat Dezember 2013

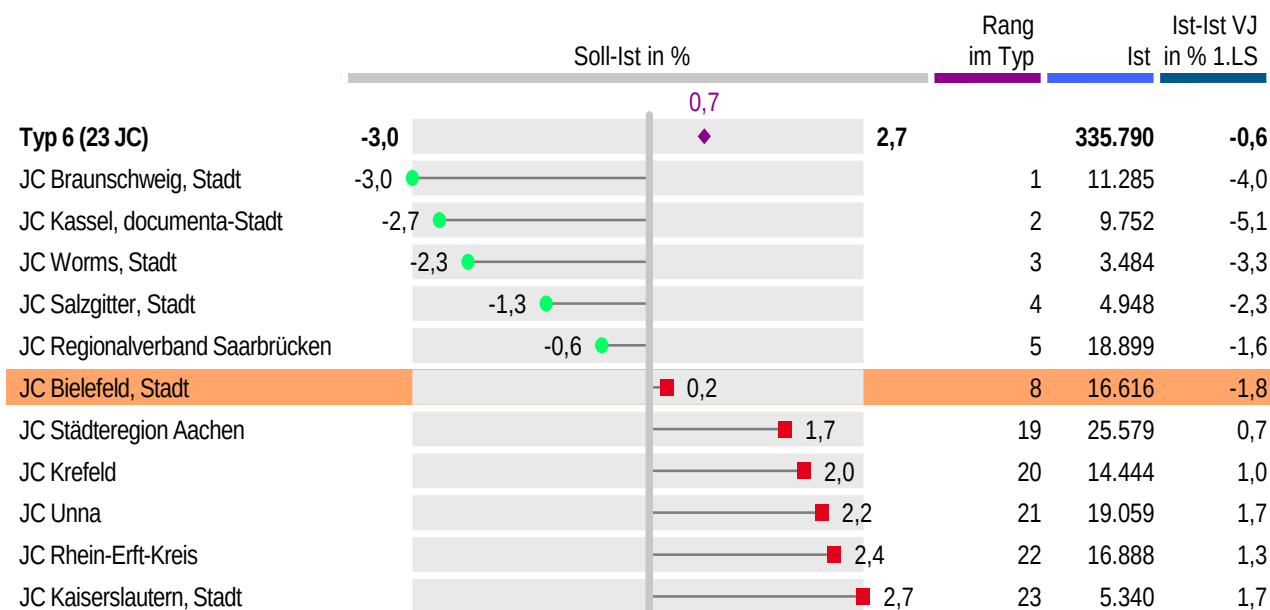
2_K200 Integrationsquote in %
Jahresfortschrittswerte Jan..Dez 2013



- Der Zielwert für den Zielindikator „Integrationsquote“ betrug 26,1%.
- Der Zielwert wurde mit 22,6% um 13,4% unterschritten. Bis Dezember konnten 5.658 Integrationen erzielt werden.
- Bielefeld lag auf Rang 23 von 23 im SGB II Typ 6.
- Spannweite der Soll-Ist-Abweichung im SGB II Typ 6: -0,1% bis -13,4%.

Bundesziel Bestand an Langzeitleistungsbeziehern Soll-Ist-Abweichung / Veränderung zum Vorjahr Berichtsmonat Dezember 2013

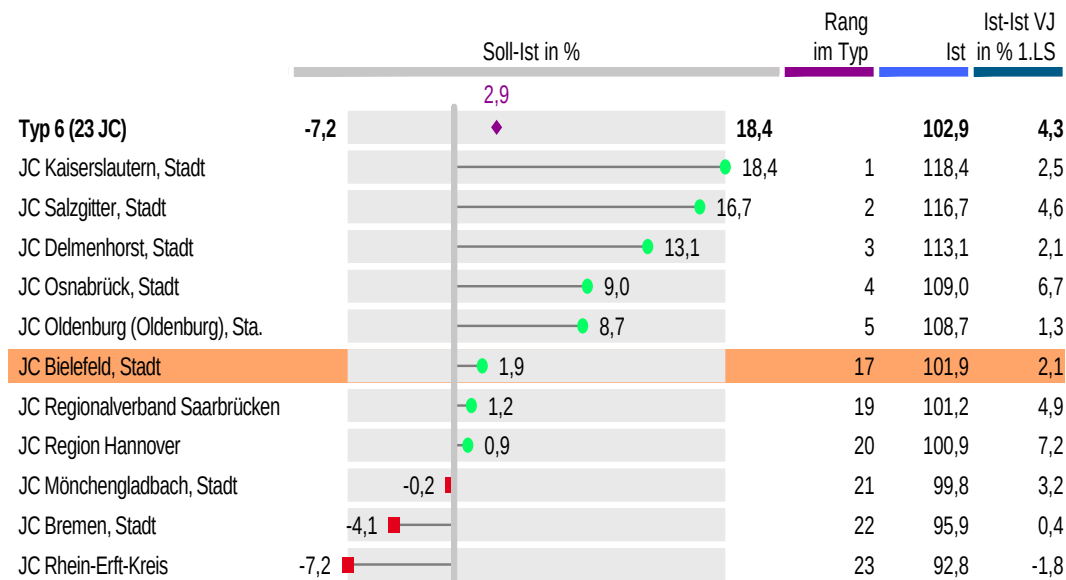
2_K300 Bestand Langzeitleistungsbezieher



- Der Zielwert für den Zielindikator „Bestand an Langzeitleistungsbeziehern“ betrug 16.578.
- Der Zielwert wurde beim Ist von 16.616 leicht überschritten, damit war Bielefeld im negativen Bereich der Zielerreichung.
- Bielefeld belegte Rang 8 von 23 im SGB II Typ 6.
- Spannbreite der Soll-Ist-Abweichung im SGB II Typ 6: -3,0% bis +2,7%.

Prozessqualität: Index aus Prozessqualität Soll-Ist-Abweichung / Veränderung zum Vorjahr Berichtsmonat Dezember 2013

2_Q200 Index aus Prozessqualität in %
Jahresfortschrittswerte Jan..Dez 2013



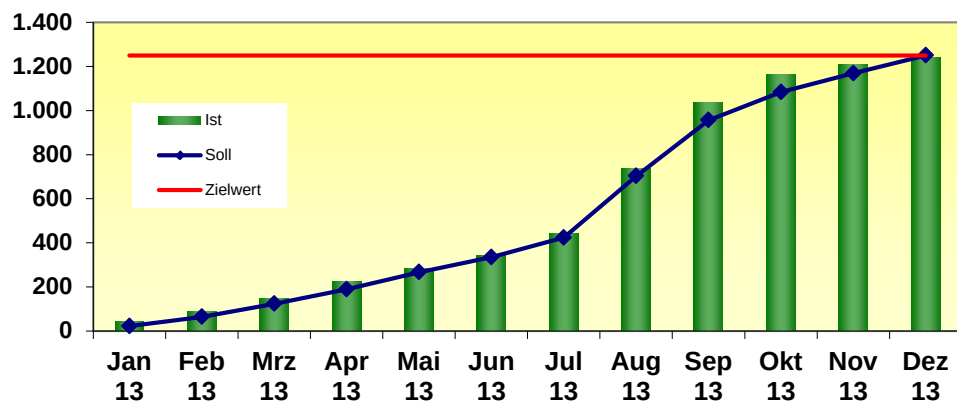
- Der Sollwert lag bei 100; der erreichte Indexwert betrug 101,9.
- Bielefeld befand sich auf Rang 17 von 23 im SGB II Typ 6.
- Spannbreite der Soll-Ist-Abweichung im SGB II Typ 6: +18,4% bis -7,2%.

Regionalziel Stadt Bielefeld

Anzahl Integrationen U25

Berichtsmonat Dezember 2013

Integrationen U25



Zielwert zum Jahresende: 1.250 Integrationen U25

Integrationen U25 im Dezember: 1.238

Soll-Ist-Abweichung absolut: -12

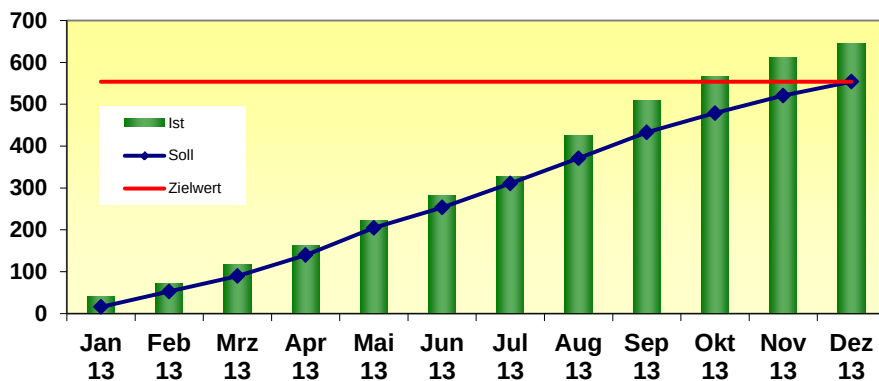
Soll-Ist-Abweichung in %: -1

Regionalziel Stadt Bielefeld

Anzahl Integrationen 50+/ 55+

Berichtsmonat Dezember 2013

Integrationen 50+



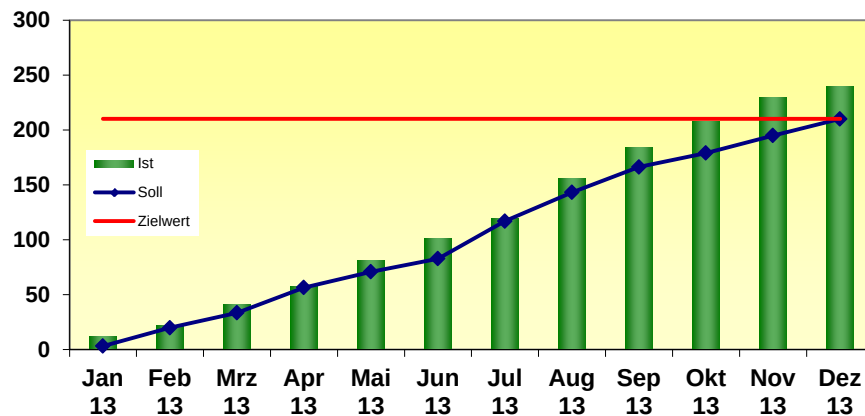
Zielwert zum Jahresende: 554 Integrationen 50+

Integrationen 50+ im Dezember: 644

Soll-Ist-Abweichung absolut: +90

Soll-Ist-Abweichung in %: +16,2

Integrationen 55+



Zielwert zum Jahresende: 210 Integrationen 55+

Integrationen 55+ im Dezember: 240

Soll-Ist-Abweichung absolut: +30

Soll-Ist-Abweichung in %: +14,3

Regionalziel Stadt Bielefeld
Weitere Ziele – Teil I
Berichtsmonat Dezember 2013

Ziel	Zielindikatoren/ Zielwerte 2013	Stand der Ziel- erreichung	Bemerkungen
Verbesserung der Situation Jugendlicher durch Einmündung in Ausbildung	Anzahl der Einmündungen: 600		Bis September 2013 lagen 477 Einmündungen vor. Eigene Erfassung bis Dezember 2013: 522 Einmündungen Offizielle Daten stehen erst ab April 2014 zur Verfügung.
Maßnahmen gegen Kinderarmut Quartiersbezogene Verbesserung der Situation von Alleinerziehenden und Familien mit Kindern insbesondere von 6 Jahren bis unter 15 Jahren (bezogen auf alle Haushalte mit Kindern in besonders betroffenen, Quartieren gemäß Lebenslagenbericht)	Anzahl der Integrationen aus Familien mit Kindern insbesondere von 6 Jahren bis unter 15 Jahren: 500		558 Integrationen wurden aus Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahren erzielt. Das Ziel wurde übertraffen.
Quartiersbezogene Verbesserung der Situation von alleinerziehenden Hilfebedürftigen (bezogen auf alle Alleinerziehenden im Quartier) in 6 besonders betroffenen Quartieren gemäß Lebenslagenbericht	Anzahl der Integrationen von Alleinerziehenden: 160 darunter Beendigung der Hilfebedürftigkeit: 50		164 Integrationen von Alleinerziehenden wurden erzielt. Bis Ende 2013 konnte in 74 Fällen die Hilfebedürftigkeit beendet werden. Die Ziele wurden überschritten.

Regionalziel Stadt Bielefeld
Weitere Ziele – Teil II
Berichtsmonat Dezember 2013

Ziel	Zielindikatoren/ Zielwerte 2013	Stand der Ziel- erreichung	Bemerkungen
Verbesserung der sozialen Stabilisierung Beendigung der Hilfebedürftigkeit für SGB II-Leistungsempfänger mit Erwerbseinkommen oder Einkommen aus selbständiger Tätigkeit	Anzahl der Fälle, in denen die Hilfebedürftigkeit überwunden wurde: 600 Kostensparnis bei der Kommune: 1.300.000,00€		Reduzierung der Leistungsempfänger mit Einkommen um: 620 Kostensparnis bei der Kommune: 1.311.293,48 €
Verbesserung der sozialen Stabilisierung Projekt „Vermittlungsoffensive 2013“ Beendigung der Hilfebedürftigkeit • für Bedarfsgemeinschaften mit sonstigem Einkommen • von Kunden im Alter zwischen 25 und 40 Jahren, die länger arbeitslos sind. Intensivere Beratung von selbständigen Kunden im Bereich Geldleistungen zur Beendigung der Hilfebedürftigkeit.	Kostensparnis bei der Kommune: 80.000,00€		Das Projekt ist zum 01.07.2013 gestartet. Die erzielte Kostensparnis bei der Kommune betrug 113.255,78€.

Regionalziel Stadt Bielefeld
Weitere Ziele – Teil III
Berichtsmonat Dezember 2013

Ziel	Zielindikatoren/ Zielwerte 2013	Stand der Ziel- erreichung	Bemerkungen
Verbesserung der sozialen Stabilisierung Steigerung der Arbeitsmarktnähe von Langzeitarbeitslosen	Anzahl der zusätzlich geförderten Plätze für öffentlich geförderte Beschäftigung: 50		Die Anzahl der Plätze stand zur Verfügung.
Kosten der Unterkunft und Heizung überschreiten nicht das Budget 2013	Haushaltsansatz KDU der Stadt Bielefeld: 81.878.000,00€		Die Ausgaben bis zum 31.12.2013 betrugen 82.880.111,37 €.
Quartiersbezogene Verbesserung der Situation von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten Vernetzung der Arbeit des JC mit den Akteuren vor Ort, um eine zielgerichtete Zusammenarbeit zu erreichen	Konzepterstellung bis 30.06.2013		Das Konzept wurde erstellt.

Regionalziel Stadt Bielefeld
Weitere Ziele – Teil IV
Berichtsmonat Oktober 2013

Ziel	Zielindikatoren/ Zielwerte 2013	Stand der Ziel- erreichung	Bemerkungen
§16a SGB II flankierende Leistungen Verbesserung der Situation von SGB II-Leistungsempfängern durch zielgenaue Beratung auf dem Weg zur Integration in Arbeit Verbesserung der Situation von SGB II Hilfesuchenden durch zielgenaue Beratung auf dem Weg zur Integration in Arbeit	Quote der Inanspruchnahme der Schuldnerberatung: 65% Psychosoziale Beratung: Quote der Inanspruchnahme der Beratungsstellen Suchtberatung: Konzepterstellung bis Ende des III. Tertials 2013		Ziel: stufenweise Heranführung an den Arbeitsmarkt. Stand der Zielerreichung 2013: 67,2% Ziel: stufenweise Heranführung an den Arbeitsmarkt. Quote kann aufgrund fehlender Daten nicht erhoben werden. Konzept zur - Steigerung der Inanspruchnahme der Suchtberatungsstellen und - Messung der Inanspruchnahme unter Beachtung aller datenschutzrechtlichen und sonstigen Probleme

Regionalziel Agentur für Arbeit Bielefeld

Weitere Ziele

Berichtsmonat Dezember 2013

Ziel	Zielindikatoren/ Zielwerte 2013	Stand der Ziel- erreichung	Bemerkungen
Einmündungsquote	Anzahl der Bewerber: 1.100 Anzahl der Einmündungen im Berichtsjahr 01.10.2012 bis 30.09.2013: 600		Im September waren 1.033 Bewerber verzeichnet. Bis September 2013 lagen 512 Einmündungen vor. Der Zielwert wurde unterschritten.